

# Pressemitteilung

Nr.: 102/2022

Potsdam, 8. März 2022

## Impfungen mit COVID-19-Impfstoff Nuvaxovid von Novavax landesweit für alle Bürgerinnen und Bürger möglich

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

Impfungen mit dem neuen COVID-19-Impfstoff Nuvaxovid von Novavax sind in Brandenburg nun landesweit für alle Bürgerinnen und Bürger möglich. Der Impfstab des Landes hat die Landkreise und kreisfreien Städte heute entsprechend informiert. Impfungen mit dem Novavax-Impfstoff sind seit vergangener Woche in kommunalen Impfstellen und Krankenhäusern möglich. Zuerst haben Beschäftigte, die von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen betroffen sind, die Möglichkeit bekommen, sich mit Nuvaxovid impfen zu lassen. Diese priorisierte Vergabe ist damit aufgehoben. Somit müssen Personen, die eine Impfung mit Nuvaxovid erhalten, ab sofort keine Arbeitgeberbescheinigung vorlegen.

In der ersten Woche wurden nur 420 Novavax-Impfungen landesweit verabreicht. Das Land hat mit der ersten Lieferung vom Bund 42.000 Impfdosen erhalten.

Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher sagte in Potsdam: „Es ist genügend Impfstoff vorhanden, der jetzt auch schnell allen Interessierten angeboten werden soll. Jede und jeder, der sich jetzt noch für eine Impfung entscheidet und vielleicht genau auf diesen Impfstoff gewartet hat, kann sich einen Impftermin in einer kommunalen Impfstelle geben lassen. Alle zugelassenen Impfstoffe sind sicher und schützen wirksam vor schweren COVID-19-Krankheitsverläufen. Ich rufe alle Brandenburgerinnen und Brandenburger, die noch nicht geimpft sind, auf, die **Impfangebote zu nutzen**. Sobald der Bund den neuen Impfstoff an alle Apotheken ausliefert, können auch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte in Arztpraxen Novavax-Impfungen anbieten.“

Der Impfstoff von Novavax ist ein rekombinanter **Proteinimpfstoff**. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt ihn zur Grundimmunisierung von Personen ab 18 Jahren. Hierbei sind zwei Impfstoffdosen im Abstand von mindestens drei Wochen zu geben. In Brandenburg wird der neue Impfstoff aktuell in kommunalen Impfstellen und in Krankenhäusern verimpft. Eine Übersicht der kommunalen Impfstellen in den Landkreisen und kreisfreien Städten ist auf dem Portal „Brandenburg impft“ veröffentlicht: <https://brandenburg-impft.de/bb-impft/de/impfstellen/>.

Weitere Informationen zum Impfstoff gibt es hier: <https://www.zusammengegen-corona.de/impfen/impfstoffe/erster-totimpfstoff-gegen-covid-19-alles-wichtige-zu-nuvaxovid-r-von-novavax/>



**CORONA-BÜRGERTELEFON**  
der Brandenburger Landesregierung

**0331 866 5050**

Mo. - Fr.: 8 - 20 Uhr

Sa.: 9 - 17 Uhr

**CORONA-WEBPORTAL**

<https://corona.brandenburg.de>